

Bürgerversammlung Burg- und Windischgaillenreuth

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:45 Uhr

Sitzungstag: 30. September 2025

Sitzungsort: Gasthaus Wölfel, Windischgaillenreuth 1

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christiane Meyer, 3. Bürgermeister Richard Wiegärtner, Stadträte Herr Johannes Götz, Herr Johannes Obenauf, Herr Erwin Horn, Herr Heinrich Sponsel; Bauhofleiter Jürgen Rattel, Ortsvertreter Windischgaillenreuth Herr Robert Ulm, 25 Bürgerinnen und Bürger, Protokollant Leiter Kläranlage Daniel Reinhardt

1. Informationen der Bürgermeisterin

Zu Beginn der Veranstaltung informiert die Bürgermeisterin die anwesenden Bürgerinnen und Bürger anhand einer Präsentation über die aktuellen Themen

2. Anfragen

- Abwasseranlage Burggaillenreuth - Abschluss der Baumaßnahme

Ein Bürger erkundigt sich nach dem Abschluss des Bauvorhabens zum Anschluss des Ortsteils Burggaillenreuth an die Kläranlage Ebermannstadt.

Antwort: Das Pumpwerk ist bereits in Betrieb und das Abwasser des Ortsteils Burggaillenreuth wird in der Kläranlage Ebermannstadt gereinigt. Im Bereich des Pumpwerks bestehen jedoch noch Mängel. Zur fachlichen Beurteilung wurde ein Sachverständiger hinzugezogen. Die Ergebnisse wurden dem Planungsbüro IB Weyrauther mitgeteilt. Als nächster Schritt ist ein gemeinsames Gespräch mit dem Wasserwirtschaftsamt Kronach vorgesehen, um das weitere Vorgehen zur Mängelbeseitigung festzulegen. Anschließend erfolgt eine Befassung im Bau- und Umweltausschuss.

- Glasfaserausbau

Stadtrat Johannes Götz bittet um eine Liste sämtlicher Adressen, die im Bundesförderverfahren berücksichtigt werden.

- Schulbus Windischgaillenreuth

Es wurde darauf hingewiesen, dass der Schulbus bereits zu Fahrtbeginn stark überfüllt ist. Es wurde angefragt, ob – analog zur Regelung in Moggast – der Einsatz eines zweiten Busses möglich wäre. Die Stadt wird gebeten, sich diesbezüglich beim zuständigen Landkreis Forchheim einzusetzen.

- Briefkasten Burggaillenreuth

Ein Bürger regte an, den Standort des Briefkastens zu verlegen. Stadtrat Johannes Götz erklärte, einen Vorschlag für einen neuen Standort zu erarbeiten und diesen an den Hauptamtsleiter, Herrn Dorsch, weiterzuleiten. Die Verwaltung wird gebeten sich für die Umsetzung der Standortverlegung einsetzen.

- **Ausbau der Ramstertalstraße durch das Staatliche Bauamt Bamberg**

Ein Bürger erkundigte sich nach dem Zeitpunkt der Sanierung der Ramstertalstraße.

Antwort: Nach Auskunft des zuständigen Staatlichen Bauamts Bamberg schreitet die Planungen gut voran. In der Stadtratssitzung am 20.10.2025 wird das Staatliche Bauamt Bamberg den aktuellen Planungsstand vorstellen. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der Sitzung teilzunehmen.

- **Beschädigte Bäume im Zuge der Kanalbaumaßnahme**

Ein Bürger weist darauf hin, dass im Zuge der Kanalbauarbeiten in Burggaillenreuth Bäume durch Eingriffe bzw. Beschädigungen im Wurzelbereich geschädigt wurden. Es wird darum gebeten, den Sachverhalt weiterzuverfolgen und für die geschädigten Bäume einen entsprechenden Ersatz zu schaffen.

- **Gesperrter Holzsteg über die Wiesent / Bushaltestelle „Abzw. Burggaillenreuth“**

Ein Bürger spricht die Sperrung des Holzstegs über die Wiesent unterhalb von Burggaillenreuth an. In unmittelbarer Nähe des Stegs befindet sich an der B 470 die Bushaltestelle „Abzw. Burggaillenreuth“. Über den Steg besteht eine direkte fußläufige Verbindung von der Bushaltestelle zu den Wanderwegen und weiter in Richtung Burggaillenreuth.

Es wird angeregt zu prüfen, welche Auswirkungen die Sperrung des Stegs auf die Nutzung der Bushaltestelle hat.

Antwort: Der Steg liegt auf der Gemeindegrenze zwischen der Stadt Ebermannstadt und dem Markt Wiesenttal und steht jeweils hälftig im Eigentum der beiden Kommunen. Über das weitere Vorgehen hinsichtlich des gesperrten Stegs müssen sich daher die Stadt Ebermannstadt und der Markt Wiesenttal abstimmen.

Die Verwaltung wird zudem Kontakt mit dem für den ÖPNV zuständigen Landkreis Forchheim aufnehmen und klären, wie die Haltestelle derzeit bedient wird und welche Bedeutung die gesperrte Wegeverbindung für die Haltestelle hat. Die Ergebnisse sollen bei der Abstimmung über das weitere Vorgehen hinsichtlich des Stegs berücksichtigt werden.

- **Linden am Glockenturm in Windischgaillenreuth**

Ein Bürger bittet darum, die Linden am Glockenturm in Windischgaillenreuth wieder zurückzuschneiden.

- **Zusätzlicher Mülleimer am Wanderparkplatz Burggaillenreuth**

Ein Bürger weist darauf hin, dass der Parkplatz am Ortseingang von Burggaillenreuth von Wanderern und Kletterern rege genutzt wird. Es wird darum gebeten, auf dem Parkplatz einen weiteren Mülleimer aufzustellen.

- **Defibrillatoren – Wartung und Zuständigkeit**

Der 1. Vorstand der Feuerwehr Burggaillenreuth, Herr Martin Müller, erkundigt sich erneut nach der Wartung der in Burggaillenreuth und Windischgaillenreuth vorhandenen Defibrillatoren. Die Geräte wurden seinerzeit durch Spenden aus den beiden Ortsteilen finanziert.

Es wird darum gebeten zu klären, wer die regelmäßige Kontrolle und Wartung der Geräte übernimmt und ob die Stadt die hierfür anfallenden Kosten übernehmen kann.

Christiane Meyer
1. Bürgermeisterin

Daniel Reinhardt
Schriftführung